

3. Familien– Sport– Event: ein voller Erfolg!

Juni 2013

3. Familien– Sport– Event
Seite 1

Der „Dorfpolizist“ erlebt Ge-
meinde Comeback Seite 2

Sonnenschein und gute Stimmung waren ständige Begleiter beim 3. Familien-Sport-Event.

156 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in der Hermann Todesco Gasse wieder an den Start gegangen. Kinder und Schüler waren mit Begeisterung und Eifer am Start.



Beim Kinderlauf über 500m war Paul Pinterich mit einer neuen Siegerzeit von 2:04 der Schnellste.

Der anschließende Schülerlauf war an Spannung kaum zu überbieten. Christoph Kirschka bewältigte die 1000m in einer Zeit von 3:28.



Beim ebenfalls spannenden Hauptlauf über 5000m erzielte Christian Steinbichler einen neuen Streckenrekord von 17:42. Nach den Läuferinnen und Läufer waren die Walker auf der 5000m Strecke mit viel Spaß und Einsatz unterwegs. Die Siegerehrung war für unsere Läufer der krönende Abschluss.

Während des Hauptlaufes begann der Frühschoppen im Gemeindezentrum. Der Musikverein Gramatneusiedl sorgte wieder für tolle Stimmung.

Alle Hände voll zu tun hatten unsere Betreuerinnen beim Kinderschminken und Basteln. Kletterturm und Fußball mit Trainern nahmen die Kinder mit sichtlicher Freude an. Kulinarisch wurden die Besucherinnen und Besucher vom Cateringteam Siegfried Tögel verwöhnt.



Wie schon in den beiden vergangenen Jahren gab es auch heuer wieder ein Gewinnspiel mit mehr als 250 Preisen! Hauptpreis war ein Tablet-PC, der von den vier Gramat-Voran Gemeinderäten finanziert wurde.

Ohne Sponsoren und freiwillige Mitarbeiter wäre es nicht möglich gewesen so ein tolles Event zu organisieren. Nochmals herzlichen Dank!

Aufgrund des positiven Echos von Teilnehmern und Publikum wird bereits mit der Vorbereitung für 2014 begonnen.



Der „Dorfpolizist“ erlebt Gemeinde Comeback

Sie haben richtig gelesen, der Dorfpolizist kommt wieder – aber nur dann wenn auch die Gemeinde aktiv dazu beiträgt – und genau das fordern wir ein!

Vorweg – die Kosten sind vernachlässigbar und diesmal kein Argument um nicht zu handeln.

Mehr Kommunikation zwischen Polizei, Gemeinde und der Bevölkerung soll dazu führen, Sicherheitslücken zu schließen und das subjektive Sicherheitsempfinden der Menschen zu steigern.



Gemeindepolizisten werden durch Sprechstunden in den Gemeindeämtern, Präsenz in den Straßen und anderen öffentlichen Orten (z.B. dem Wirtshaus) zu gut sichtbaren „Gesicht der Exekutive“ und einem kompetenten Ansprechpartner für Anliegen aus der Bevölkerung.

Die Gemeinde müsste lediglich gemeinsam mit der örtlichen Polizei Veranstaltungen, einen Sicherheitsstammtisch, Treffen mit der Bevölkerung und die Sprechstunden am Gemeindeamt organisieren.

Vom Innenministerium wird diese Vorgangsweise ausdrücklich unterstützt!

Wir von Gramat Voran fordern, dass die Gemeindeführung sich dafür einsetzt, für Gramatneusiedl einen Gemeindepolizisten zu installieren!

Und wie sieht es überhaupt mit unserem Polizeiposten in Gramatneusiedl aus?

Die Bedingungen für den Dienstbetrieb in Gramatneusiedl haben sich nach wie vor nicht verbessert, Ebergassing setzt sich unaufhaltsam für eine Verlegung von Gramatneusiedl nach Ebergassing ein.

Soweit wir wissen hat unsere Gemeindeführung bereits Gespräche aufgenommen, bis jetzt leider ohne konkreter Ergebnisse.

Lösungen für eine Verbesserung für die Polizei gibt es genügend, Vorschläge wurden von uns kund getan.



Es würde Sinn machen, alle Gemeindefraktionen für eine machbare Lösungsfindung einzubinden, also alle an einen Tisch, wir sind dazu sofort bereit und unsere Bevölkerung erwartet das auch von allen anderen!